

# Deutschland sucht ... Unterhaltungsmüll

Wenn mr 's Fernsehprogramm a'guckt, könnt mr grad moina, ganz Deutschland isch auf dr Suche noch irgendetwas.: Deutschland sucht den Superstar, Deutschland sucht Germanys next Topmodel, Bauer sucht Frau, Papa gesucht, The next Uri Geller; mr frogt sich, wer Millionär wird ond wer Dschungelkönig. Dann kommt demnächst no „Schwiegertochter gesucht“ ond „Kleine Familie sucht große Liebe“.

I frog mi, wer den ganze gesammelte Schoofscheiß bloß a'guckt? Wer hot soviel Zeit? Also i net, ond wenn i se hätt, no dät i se gwieß sinnvoller verbringa, als so en Bleedsinn azomgucka. Wie wär's denn mol mit ra Sendung „Deutschland sucht den



Superabscht“. Do könnt isch jo dr Pius-Bruder-Bischof Williams bewerba.

Oder no besser „Deutschland sucht den Super-Arsch“. Ja, mir suchat den gröschta Depp, der no me Idea zu solche domme Sendonga hot. Mitmacha ka jeder, aber die Kriterien send hart.

En dr Schüri sitzt dr Dieter Bohlen, der jo bisher scho dr greeschte Arsch isch, ond jetzt sein Noch-

folger sucht. Au dr Mario Barth isch mit drbei ond dr Dirk Bach.

Wer lässt sich bloß solche gequirrte Gülle eifalla. Sowohl die Haager Landkriegsordnung von 1899 als au die Genfer Konvention von 1949 verbietet, Gefangene zu quäla und zu demütiga. Zivilista sollat gschont, unnötige Opfer vermieda werden. Ond was macht des deutsche Fernseha mit ons??? Des isch eindeutig en Fall fürs Haager Kriegsgericht.

I emfend des ziemlich ungerecht, dass Menscha, dia Stroh em Kopf hend, au no Geld wie Heu für Misch kriagat ...

Bis näggschd Woch'  
Ihr  
Wulf Wager